

Medienmitteilung

Dübendorf, 23. März 2015

Qualifikations- und Lohnsprung der Temporärarbeit in der Schweiz

Die Temporärarbeitenden in der Schweiz sind heute markant höher qualifiziert und besser entlohnt als vor vier Jahren. Dies geht aus der Aktualisierungsstudie 2014 des Verbands der Personaldienstleister der Schweiz, swissstaffing, hervor.

Im Auftrag von swissstaffing hat das Marktforschungsinstitut gfs-Zürich 1'000 Personen befragt, die ein Jahr zuvor temporär gearbeitet haben. Die Studie basiert auf einer Zufalls-Stichprobe von sechs grossen Personaldienstleistern. Gemeinsam erwirtschaften diese Unternehmen über 25% des Umsatzes der Temporärbranche. Gemäss Hochrechnung von swissstaffing stieg der Branchenumsatz von 2010 bis 2014 von 5,2 auf 6,5 Milliarden Franken.

In der Schweiz arbeiten jährlich über 300'000 Menschen temporär. Aus der Wirtschaft ist diese Arbeitsform nicht mehr wegzudenken, weil der Zeit- und Arbeitsdruck oft nur mit flexiblen Arbeitseinsätzen zu bewerkstelligen ist. Dringend benötigte Arbeitskräfte, darunter viele Fachkräfte, sind dank der Personaldienstleister zur richtigen Zeit am richtigen Ort verfügbar. Wer temporär arbeitet, tut dies im Schnitt während 13 Monaten. Die Hälfte der Befragten sind Schweizer.

Das Qualifikationsniveau der Temporärarbeitenden hat im Vergleich zu den vorangegangenen Befragungen aus den Jahren 2006 und 2010 kontinuierlich zugenommen. Rund 70% der Temporärarbeitenden werden als gut qualifizierte Fachkräfte eingesetzt. Zudem üben immer weniger Mitarbeitende mit Fachqualifikation eine unqualifizierte Arbeit aus: Dieser Anteil ist seit 2010 von 24% auf 14% zurückgegangen.

Die zunehmende Qualifikation der Temporärarbeitenden zahlt sich aus. Der Anteil der Mitarbeitenden, die einen Stundenlohn von über 30 Franken erhalten, stieg seit der letzten Befragung um 20 Prozent auf über ein Drittel der Beschäftigten. Am häufigsten wurde ein Lohn zwischen 25 und 30 Franken verdient, das sind fünf Franken mehr pro Stunde als vor vier Jahren. Auch der Anteil der Stundenlöhne, die über den im GAV Personalverleih vereinbarten Mindestlöhnen liegt, hat zugenommen. Diese Entwicklung zeigt sich auch in der Zufriedenheit der Mitarbeitenden: 71% finden ihren Stundenlohn angemessen oder sogar mehr als angemessen.

Die Temporärarbeit als Brücke in den Arbeitsmarkt ist eine feste Grösse: Standen 57% der Mitarbeitenden vor ihrer Temporärarbeitsphase im fest angestellten Erwerbsleben, sind es danach 74%. Für viele Arbeitslose und (Wieder)-Einsteiger ist der Temporäreinsatz ein wichtiger Schritt, um im Arbeitsmarkt Fuss zu fassen.

Besonders auffallend ist, dass die Attraktivität der Temporärarbeit deutlich zugenommen hat. Wollten im Jahr 2010 34% der Beschäftigten ein Jahr nach ihrem ersten Einsatz weiterhin temporär arbeiten, hat sich dieser Anteil 2014 auf 43% erhöht. Nach wie vor beschränkt sich die Temporärarbeitsphase bei 82% der Beschäftigten auf maximal zwei Jahre.

→ Für weitere Informationen:

Myra Fischer-Rosinger, Direktorin
Tel: 044 388 95 40
myra.fischer-rosinger@swissstaffing.ch

Georg Staub, Präsident
Tel: 044 388 95 40
georg.staub@swissstaffing.ch

Monika Rüeeger, Leiterin Kommunikation
Tel. 044 388 95 35
Tel. 079 388 96 96
monika.rueeger@swissstaffing.ch

Im Branchenverband swissstaffing sind 300 schweizerische Personaldienstleister organisiert. Der Arbeitgeberverband ist Kompetenz- und Servicezentrum für die Temporärbranche und vertritt die Anliegen seiner Mitglieder gegenüber Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

Mehr Informationen unter www.swissstaffing.ch

Statements aus der Praxis

Folgende Personaldienstleister haben u.a. Daten für die Studie geliefert und stehen Medienschaffende bei Fragen gerne zur Verfügung.

Patrick Maier, General Manager, Manpower Schweiz

Kontakt via Romain Hofer, Head of Marketing & Communication, 058 307 22 71 oder romain.hofer@manpower.ch

Robin Gordon, CEO Interiman Group

Kontakt via robin.gordon@interiman-group.ch oder 078 825 00 66

Michael Agoras, CEO, Adecco Switzerland

Kontakt via Fabienne Wildbolz, 044 315 55 69 oder pr@adecco.ch

Marcel Keller, Country General Manager Switzerland,

Country Group Leader Switzerland, Italy & Hungary, **Kelly Services (Schweiz) AG**

Kontakt via Olga Huber, Marketing Coordinator, olga.huber@kellyservices.ch, 032 732 11 56

Richard Jager, CEO Randstad (Schweiz) AG

via Kerstin Lehnert, Marketing Manager, 058 201 59 13 oder kerstin.lehnert@ch.randstad.com